



SPORTGEMEINDE
HOHENSACHSEN
1884 e.V.



SGH INFORMIERT

06/22

IMPRESSUM

42. Jahrgang, Juni 2022

GeschäftsstelleLangewiesenweg 1
69469 Weinheim**Geschäftszeiten**Mo. & Fr. 9:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - 16:15 Uhr
TEL.: 0 62 01 / 25 88 91
FAX: 0 62 01 / 25 89 08
E-MAIL: info@sg-hohensachsen.de
www: www.sg-hohensachsen.de**Bankverbindung**Volksbank Kurpfalz
IBAN DE79 6709 2300 0033 4255 62**Herausgeber**Sportgemeinde
Hohensachsen 1884 e.V.**Redaktion**Klaus Baranowski
Bergwaldstr. 9, 69469 Weinheim
E-Mail: ikbaranowski@kabelbw.de**LIEBE MITGLIEDER, LIEBE FREUNDE DER
SG HOHENSACHSEN 1884 E.V.**

Der Jahresbericht des 1. Vorsitzenden der SGH auf der Generalversammlung am 29. April enthielt auszugswweise Folgendes:

Nach der Begrüßung der anwesenden Versammlungsteilnehmer, darunter den Ortsvorsteher von Ritschweier Herrn Karl-Friedrich Kippenhan, fand die Ehrung der Verstorbenen statt. Anschließend ging der Vorsitzende zu den Tagesordnungspunkten über:

„Seit Juli 2021 hatten sich die Verhältnisse im Sportbetrieb maßgeblich verändert. Mit der Einführung von Warnstufen nach den bereits gestarteten Impfmöglichkeiten mussten wieder viele aufwändige, meist sehr kurzfristige und andauernd wechselnden Regelungen der Behörden beachtet werden: im Freien oder in der Halle; Testpflicht für Kinder, für Trainer und für Teilnehmer ja oder nein; PCR-Test oder Schnelltest; Einlasskontrolle und Dokumentation je nach Alter mit einmal, zweimal, dreimal Geimpft- oder Geimpften-Status und so weiter und so fort.

Diese Umstände haben unsere Abteilungen bis in den März dieses Jahres gehörig auf Trab gehalten. Ich will die Sinnhaftigkeit all dieser Maßnahmen nicht abstreiten, aber die schwerfällige Verwaltung der Stadt Weinheim war mit ihrer unkoordinierten Informationspolitik dabei sicherlich nicht wirklich hilfreich.

Immerhin konnten die sportlichen Aktivitäten in fast allen Bereichen wie gewohnt aufrecht erhalten bleiben und die laufenden Wettbewerbe fanden ebenfalls statt. Der Spielbetrieb bei Handballern, Volleyballern und Fußballern in der Saison 2021/22 blieb ebenso wie der Trainingsbetrieb bei den Schwimmern, beim Turnen und bei Fitness & Gesundheit bis auf wenige Ausnahmen die ganze Zeit über bestehen.

Und dafür möchten wir uns bei all denjenigen, die mit viel Einsicht und mit besonders viel Umsicht am Trai-

Wer die Pflicht hat, Steuern zu zahlen,
hat das Recht Steuern zu sparen.

[BGH 1965, ALTKANZLER HELMUT SCHMIDT]

Dabei und auch
in anderen Fällen
helfen und beraten
wir sehr gerne.

STEUERERKLÄRUNGEN | JAHRESABSCHLÜSSE
BUCHHALTUNG | LOHN | EXISTENZGRÜNDUNG

Brunnengasse 11 · 69493 Hirschberg
TELEFON 06201 7048540 · FAX 7048539
MOBIL 0173 3044472
melanie.erdel@stb-erdel.de · www.stb-erdel.de

M

Melanie Erdel-Lein
STEUERBERATUNG

ningsbetrieb sowohl im Kinder- und Jugendbereich als auch beim Seniorensport beteiligt waren, ganz herzlich bedanken. Ohne dieses Engagement würde der gesamte Verein nicht so gut dastehen wie wir das heute erleben dürfen.

Ein echter Lichtblick in dieser Zeit war unser Jugendfest mit den Mannschaftsvorstellungen am 3. Oktober im Langewiesenweg. Sämtliche weiblichen und männlichen Fußballmannschaften von den Bambini bis zur A-Jugend hatten sich mit Ihren Trainerinnen und Trainern auf dem Sportplatz versammelt. Insgesamt kamen circa 250 Kinder und Jugendliche auf dem Sportgelände zusammen. Es war ein toller Anblick, den wir mit Film- und Fotoaufnahmen festgehalten haben. Im Beisein von Eltern waren alle Kinder zu einem Essen und einem Freigetränk eingeladen. Initiiert und geleitet wurde die Veranstaltung von unserem Jugendleiter Heiko Stilgenbauer und finanzielle Unterstützung haben wir an diesem Aktionstag im Rahmen der „dsj-Bewegungskampagne“ von der Deutschen Sportjugend im DOSB erhalten.

Im darauf folgenden Herbst und im Winter waren dagegen leider alle weiteren, insbesondere geselligen Veranstaltungen abgesagt worden, beispielsweise die Kerwe in Hohensachsen, der St. Martinsumzug, der Weihnachtsmarkt auf dem Anet-Platz sowie unsere Ehrenmitgliedsfeier am 1. Advent. Auf der anderen Seite haben unsere Verwaltungsrats- und Vorstandssitzungen weiterhin regelmäßig stattgefunden - teils in Präsenz, teils online- sodass der Verein durchgängig auf dem Laufenden war und in allen Belangen kommunizieren konnte. Um mich selber wie im Zeitungsbericht der Weinheimer Nachrichten zu zitieren: „es gab keine echten Querschläge“. Und einen echten Stillstand hat es wie schon im Jahr zuvor im Verein ohnehin zu keinem Zeitpunkt gegeben.

Kommen wir in diesem Zusammenhang zu der Entwicklung der Mitgliederzahlen für den Gesamtverein: mit Stand vom 31.12.2021 hatte die Sportgemein-

de insgesamt 1.181 Mitglieder. Das ist eine stattliche Erhöhung um 8% zum Vorjahr und bedeutet sogar noch ein kleines Plus im Vergleich zu den Jahren 2018 und 2019.

Einen bemerkenswerten Anstieg haben wir bei den unter 18-Jährigen zu verzeichnen. Hier betrug der Zuwachs sogar 20% bezogen auf 2020 und auch hier sind es deutlich mehr Mitglieder als vor zwei bzw. drei Jahren. Der Anteil der Jugend beträgt jetzt wieder erfreuliche 40%, was wiederum unverkennbar mehr Anforderungen an Trainer und Übungsleiter mit sich bringt. Insgesamt ist die Entwicklung jedenfalls äußerst positiv zu bewerten und wir gehen davon aus, dass diese Tendenzen stabil bleiben.

Aus aktuellem Anlass bieten wir natürlich bei Bedarf alle Möglichkeiten, geflohene Kinder oder Erwachsene aus der Ukraine in die sportlichen Aktivitäten z.B. beim Schwimmen oder im Fußball einzubinden. Ein Mitgliedsbeitrag ist erstmal nicht vorgesehen und der Versicherungsschutz ist über den BSB gewährleistet. Bislang hält sich der Zulauf jedoch noch in Grenzen.

Wenn wir gleich von Stefan Just über die Kassenlage hören, dann sind wir auch hier in einer gut besetzten Situation. Dank der Einsparungen im laufenden Betrieb wie z.B. bei Strom, Wasser und Gas oder bei den Hallenmieten auf der einen Seite, aber auch durch die Verschiebung von geplanten Maßnahmen wie z.B. die Erneuerung der Schließanlage in diesem Jahr, fällt das Ergebnis für 2021 erheblich günstiger aus.

Auf der anderen Seite erwarten wir in naher Zukunft auch wieder steigende Energiekosten, nicht zuletzt durch den allgemeinen Anstieg bei den Lebenshaltungskosten. Es sei außerdem schon jetzt darauf hingewiesen, dass noch weitere Investitionen und Sanierungsmaßnahmen im laufenden Jahr anstehen, für die wir entsprechende Rücklagen in größerem Umfang bilden müssen. So haben wir unter anderem im Dezember einen Förderantrag beim Bund gestellt, um das Flutlicht auf dem Sportplatz auf LED umzustellen und dafür die erforderlichen Zuschüsse



zu bekommen. Die Stadt Weinheim hat ebenfalls gesonderte Zuschüsse für den Klimaschutz in Aussicht gestellt.

Erfreuliches gibt es auch zum Dauertema „Hallenbad Hohensachsen“. Anfang dieses Jahres hatten sich sowohl Ortschaftsrat als auch Gemeinderat einstimmig dazu entschieden, die Gelder zur Sanierung des Schwimmbads, der Heizungsanlage und der Umkleibereiche freizugeben. Das Ganze wird in den nächsten Jahren in drei Bauabschnitten durchgeführt und ist mit insgesamt mit ca. 4,7 Mio. Euro veranschlagt: in 2023 soll die Heizung gemacht werden, in 2024 das Schwimmbecken und in 2025 die Sanitär- bzw. Umkleibereiche. Allerdings sind bezüglich der jeweiligen Schließzeiten des Hallenbads doch noch eingehende Gespräche mit der Verwaltung notwendig.

In diesem Zusammenhang hatte ich mich bei Michael Hornberger, der mit seinem Team die Geschicke von Aquafun über 25 Jahre mit viel Herzblut gelenkt hat, vor allem für sein Engagement und seinen unermüdlichen Kampf für den Erhalt des Hallenbades, bedankt. Er gab vor kurzem den Vorsitz des Vereins ab; der Aquafun e.V. wird nun von Joachim Volk geleitet.

Mit Blick auf die nun beginnenden Sommermonate stehen auch wieder größere Veranstaltungen an: Ende Mai findet die Sportmeile „SmS“ im Weinheimer Schlosspark statt, bei der uns die Volleyballer mit einem eigenen Stand vertreten werden. Ebenfalls im Mai ist eine Feier bei den Tennisleuten zur Saisonöffnung geplant, im Juli steht ein großes Jugendfußballturnier an. Und so bin ich sehr optimistisch, dass im weiteren Jahresverlauf auch wieder die gewohnten Festivitäten, ich denke z.B. an die Kerwe in Hohensachsen, abgehalten werden.

Zu guter Letzt möchte ich mich wie immer im Na-

men der gesamten Sportgemeinde bedanken. Unser Dank geht an all diejenigen, die sich im vergangenen Jahr mit finanziellen Mitteln oder mit ihrem Engagement beteiligt haben. Danke an die Mitglieder für großzügige Einzelspenden, Danke an unsere Sponsoren und an die Inserenten der Vereinszeitschrift „SGH informiert ...“, Danke an die Volksbank Kurpfalz sowie an die Firma REWE in Weinheim mit ihrer Aktion „Scheine für Vereine“.

Ein besonderer Dank geht an die beiden Mitarbeiter der „Deutschen Industrie Service AG“, die im letzten Herbst einen Betrag in Höhe von 7.500 € ausschließlich für die Jugendarbeit der SGH gespendet haben. Wir sind immer ganz begeistert über die finanzielle Unterstützung von außen. Ebenfalls bedanken möchten wir uns für die Unterstützung durch die Gemeinde Weinheim und die Ortsverwaltung Hohensachsen sowie beim Aquafun für den Betrieb des Hallenbades

Außerdem richte ich heute erneut meinen Dank an Eberhard Jochim und seinen Helferinnen beim Wirtschaftsausschuss, an Gisela für die gewissenhafte Arbeit in der Geschäftsstelle, an meine Vorstandskollegen für die immer wieder gerne kontroversen Diskussionen zum Wohle der SGH. Ich würde mich freuen, wenn wir nach den heutigen Wahlen die Arbeit in eben dieser Besetzung weiter so erfolgreich fortführen können.“

Die daran anschließenden Berichte aus den Abteilungen sind der aktuellen Ausgabe dieses Heftes zu entnehmen.

Im Rahmen der Generalversammlung sind Christian Mutschler als 2. Vorsitzender und Stefan Just als Vereinskassier in ihren Ämtern einstimmig bestätigt worden. Für ihre Verdienste im Verein wurden Hermann Garst, Andreas Ewald sowie Matthias Werner zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Im Namen der gesamten Vorstandsmannschaft wünsche ich allen Mitgliedern und Sportlern einen guten Start in die kommende Sommersaison sowie ein erfolgreiches Abschneiden bei den anstehenden Wettkämpfen.

Hendrik Lund, 1. Vorsitzender



Birgit Büchner's
Blumen & mehr

Küfergasse 1
69469 Weinheim-Hohensachsen
Tel./Fax: 0 62 01 / 39 23 09

e-mail:
BBBlumenundmehr@web.de

Wir bieten an:

Hochzeitsfloristik
Trauerfloristik
Tischschmuck
für jeden Anlass
Beet- & Balkonpflanzen
Geschenkartikel
Wohnaccessoires
Grabanlage & -pflege
und vieles mehr!



Wichtiger Eintrag für Ihren Terminkalender:

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe von
„SGH informiert...“
ist der
30. Oktober 2022**

GYMWELT-ANGEBOTE



SG Hohensachsen
1884 e.V.
 Langewiesenweg 1
 69469 Weinheim

Tel.: 06201-258891
 E-Mail: info@sg-hohensachsen.de
 www.sg-hohensachsen.de



Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
10:30-11:30 Uhr Bewegungs- behandlung bei Osteoporose Frauen Mehrzweckhalle		09:30-10:30 Uhr Rückengymnastik Frauen, Männer Mehrzweckhalle	15:00-16:30 Uhr Senioren Sport Frauen, Männer Mehrzweckhalle	16:30-18:00 Uhr Mountainbike-Kurs Kinder Langewiesenweg		
15:00-16:00 Uhr Nordic Walking Treff SGH-Eingang	18:30-19:30 Uhr Drums Alive Frauen, Männer Mehrzweckhalle		19:30-21:00 Uhr Funktions- Skigymnastik Frauen, Männer Mehrzweckhalle	17:45-18:45 Uhr Jedermann Wirbelsäulengymnastik SGH-Halle		
18:30-19:30 Uhr Bodyforming Frauen Mehrzweckhalle	19:30-21:00 Uhr Yoga Frauen, Männer Mehrzweckhalle			19:00-20:00 Uhr Wirbelsäulengymnastik Mehrzweckhalle		
				18:45-20:00 Uhr Jedermann "Schwitz dich fit" SGH-Halle		

FITNESS-, FREIZEIT- UND
 GESUNDHEITSSPORT IM VEREIN



ZUM ZUM ZUM ZUM ZUM ZUM ZUM ZUM ZUM ZUM

**Wichtig
 wie nie zuvor
 für das
 Hallenbad
 Hohensachsen.**

Verein zur Förderung des Hallenbades Hohensachsen (e.V.)

Ja, ich will Fördermitglied werden ab

Name:

Vorname:

Geb.-Datum:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

Zugehörigkeit: Schule

SG Hohensachsen

Tauchclub Hohensachsen

.....

Beitrag: Euro 2,50 pro Monat

Ermächtigung für Bankeinzug

halbjährlich

jährlich

Konto-Nr.:

Bankleitzahl:

Bankname:

Datum: Unterschrift:



FUSSBALL

F-Mädchen

Wer zurzeit mittwochs oder freitags am Sportplatz vorbeikommt, kann ein reges Treiben erleben. Dafür „Mitverantwortlich“ sind unsere F-Mädchen. Zwischen 25 und 30 Mädchen nehmen hier regelmäßig am Training teil.

In der Frühjahrsrunde konnten wir mit drei Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen. Zwei Mannschaften spielten, wie im Herbst, bei den F-Jungs im Fußballkreis. Eine weitere Mannschaft spielt bei den E-Juniorinnen gegen Mädchen, die häufig zwei oder drei Jahre älter sind. Unser Team kann hier aber erstaunlich gut mithalten.

Zum Saisonabschluss fahren die Mädels gemeinsam mit den E-Jungs zu einem Trainingswochenende in die Sportschule Schöneck. Obwohl das für die sechs bis acht Jahre alten Mädchen ziemlich herausfordernd ist, haben sich 23 Teilnehmerinnen angemeldet. Wir freuen uns auf das Wochenende in der Sportschule und vor allem auch auf die kommende Saison mit einer tollen Mannschaft! Wer möchte und Jahrgang 2013 oder 2014 ist, kann gerne zum Schnuppern vorbeikommen. Trainingszeiten sind mittwochs von 17:15- 18:45 Uhr, sowie freitags von 16:30- 17:45 Uhr.

C-Juniorinnen

Bei den C-Juniorinnen läuft die letzte Runde, bevor die Mannschaft geschlossen zu den B-Juniorinnen wechselt. Die Mannschaft hat im letzten Jahr große Fortschritte gemacht und gehört eindeutig zu den stärkeren Mannschaften

im Verbandsgebiet. Leider können die Mädels das während der Runde oft nicht zeigen. Viele Konfirmations- und andere Termine sorgen dafür, dass das Team häufig ersatzgeschwächt antreten muss. Für die nächste Saison wünschen wir uns eine etwas stärkere Personaldecke, um Ausfälle besser kompensieren zu können. Mädchen der Jahrgänge 2007/2008 sind zu unseren Trainingszeiten montags von 18:30- 20:00 Uhr, sowie freitags von 18:00- 19:30 Uhr immer willkommen.

Trainingswochenende in der Sportschule

Nach der coronabedingten Pause konnte dieses Jahr wieder unser Trainingswochenende in der Sportschule Schöneck stattfinden. Obwohl es wegen Corona ein paar kurzfristige Absagen gab, konnten wir mit 80 Personen anreisen. Unsere B- und A-Junioren, sowie D-, C- und B-Mädels konnten sich nicht nur im Training unter idealen Trainingsbedingungen weiter verbessern, sie hatten auch jede Menge Spaß. Andreas Ewald

Die Abteilung Fußball hat sicher sehr viel mehr zu berichten, hat aber trotz längerer Bedenkzeit leider keine weiteren Beiträge geliefert.

Die Redaktion



? VERGESSEN ?

Eine Erinnerung und eine Bitte

Es kommt leider immer wieder vor, dass unsere Vereinszeitschrift „SGH informiert... „ deshalb nicht ankommt, weil wir eine falsche Anschrift haben. Außerdem ist die falsche Bankverbindung teuer, weil die Bank eine Stornierungsgebühr erhebt.

Deshalb, wenn Sie umziehen oder das Bankkonto wechseln, dann seien Sie doch so nett und geben der Geschäftsstelle Bescheid; Telefonnummer und Anschrift finden Sie vorn im Impressum. Die Redaktion



Turnen

In der Mehrzweckhalle wird mit Kindern, mit Mutter und Kind und mit Jugendlichen jeden Montag ein Turntraining durchgeführt (siehe Zeitplan der Turnabteilung in diesem Heft).

Dabei steht der Spaß der Kinder im Vordergrund und die Mütter (auch Väter) können sich beteiligen. Außerdem lernen die Kinder, wie man mit Seinesgleichen gemeinsam Sport betreibt.

Um auch andere Teilnehmer zu werben, haben wir ein paar Bilder gemacht.



ÜBUNGSTUNDEN TURNABTEILUNG

Montag

15:00 – 16:00 Uhr

Kinderturnen 4-6 Jahre, Mehrzweckhalle

Leitung: Gisela Stredak, Gerlinde Kitzmann

16:00 - 17:00 Uhr

Mutter- und Kind-Turnen, Mehrzweckhalle

Leitung: Gisela Stredak, Gerlinde Kitzmann

17:00 – 18:00 Uhr

Turnen gemischt 6 – 15 Jahre Mehrzweckhalle

Leitung: Gisela Stredak, Gerlinde Kitzmann

Freitag

20:00 – 22:00 Uhr

Indiaca Training, Sporthalle, Langewiesenweg 1

Ansprechpartnerin; Gisela Stredak

Eure Abteilung Turnen

Stredak Gisela

Stredak Andreas

Kitzmann Gerlinde

Telefon 06201-56169

Telefon 06201-389662

Telefon 06201-57350



HANDBALL IN SAASE: GELUNGENER RESTART UND HOFFNUNG AUF NORMALITÄT



Liebe Saasemer Handballfreunde, der Restart ins echte Handballleben in der Spielrunde 2021/22 ist einigermaßen geglückt und die Runde ist beendet. Dennoch war auch diese Saison noch stark geprägt von Corona-Beschränkungen, Spielabsagen und Verlegungen. Doch zugleich schön und wichtig war es für die Kinder und Jugendlichen, dass nicht noch eine weitere Saison abgebrochen wurde.

Am Ende kehrte fast so etwas wie Normalität in den Trainings- und Spielbetrieb ein, nachdem die Corona-Maßnahmen nach und nach gelockert wurden. Sportlich gesehen kann die Saison als erfolgreich eingestuft werden. Schafften die Damen 1 doch noch den Klassenerhalt in der Badenliga und die Damen 2 sensationell den Aufstieg in die Landesliga (siehe Bild unten). In einem mitreißenden „Finalspiel“ konnte am letzten Spieltag der direkte Konkurrent aus Weinheim/Oberflockenbach knapp, aber verdient, in die Schranken verwiesen werden.



Was unsere Jugend angeht, wurden durchweg vordere Platzierungen erreicht. Allen voran begeisterte unsere männliche C-Jugend beim Final-4 um die Landesligameisterschaft die Zu-

schaer. Fast nur mit dem jüngeren Jahrgang angetreten, schlug man im Halbfinale in einem dramatischen Spiel den alten Rivalen aus Leutershausen. Und wer dachte, damit wäre der Höhepunkt erreicht, dessen Nerven wurden im Endspiel auf ein Neues strapaziert. Denn im Finale in Schriesheim musste man sich vor über 200 Zuschauern dem Favoriten von der HG Oftersheim/Schwetzingen nach großem Kampf erst nach Verlängerung geschlagen geben. Auch wenn die Enttäuschung zunächst groß war, überragte am Ende doch der Stolz auf das Geleistete. Leider wird mit Noah Gonzales der Haupttorschütze das Team zum Saisonende in Richtung Rhein-Neckar-Löwen verlassen. Wir wünschen Noah auf diesem Weg alles Gute und einen gelungenen Start in eine erfolgreiche Handball-Karriere.

Viel Zeit zum Durchatmen blieb den Jugendmannschaften aber nicht. Kurze Zeit nach Ende der Spielrunde begannen schon wieder die Qualifikationsturniere. Dabei konnten sich bis zum Redaktionsschluss bereits die weibliche D-Jugend sowie die männliche D- und C-Jugend für die Landesliga qualifizieren, was die erfolgreiche Jugendarbeit in Saase nur unterstreicht. Auch richtete die HG Saase wieder selbst Qualifikationsturniere aus. Für die kommende Saison wurden insgesamt 2 Damenmannschaften und 10 Jugendmannschaften gemeldet. Und zur Freude der Verantwortlichen haben wir nach 7 Jahren sogar erstmals wieder eine männliche A-Jugend gemeldet.

Auch das große Event Saase-Beach soll in diesem Jahr nach zweijähriger Pause endlich wieder stattfinden. Vom 08.-10. Juli fliegen die Handbälle auf dem Sandareal in Lützelsachsen. Die Zahl der bisherigen Anmeldungen



Landesliga-Vizemeister im Final 4 mit Ur-Hohensachsener Trainingspartner: Unsere erfolgreiche männliche C-Jugend



zeigt, wie sehr die Vereine, Mannschaften und SpielerInnen ein solches Event vermisst haben. In jedem Fall laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren und die Verantwortlichen freuen sich auf sonnige Tage, spannende Spiele und zahlreiche Beachhandball-freunde auf der Waid.

Bleibt zu hoffen, dass nach einem hoffentlich tollen Sommer an den dunklen und kalten Tagen nicht wieder die Pandemie zurückkehrt und allen Handballverrückten einen Strich durch die Rechnung macht. Für die Verantwortlichen war es so schon schwer genug, die Jungs und Mädels bei Laune zu halten. Dabei hatte man aber auch tolle Ideen, wie die Corona-Challenge, die gleich über mehrere Wochen verschiedene Sport- und Geschicklichkeitsspiele parat hatte. Doch am Ende war und ist das alles kein Ersatz

für den wirklichen Trainings- und Wettkampfsport Handball, den alle so sehr lieben und vermisst haben.

Bleibt zu hoffen, dass die Normalität nicht wieder weichen muss und weiterhin viele Kinder und Jugendliche für den Handballsport begeistert werden können. Die Verantwortlichen versuchen in ihrer Freizeit alles Menschenmögliche, damit die HG Saase und die MSG HeLeuSaase weiter an Attraktivität gewinnen und auch neben dem Handball eine Art Heimat geboten wird. Unterstützt uns dabei, denn am Ende kommt es Euren Kindern zugute!

Euer Führungsteam der HG Saase, Volker Glock

Unsere männliche D-Jugend nach der erfolgreichen Qualifikation zur Landesliga





Aufnahmeantrag der Sportgemeinde Hohensachsen 1884 e.V.

Hauptmitglied:

Name: Vorname:

Straße: PLZ, Wohnort:

Tel.: Geburtsdatum:

E-Mail: Mitgliedschaft ab:

gewünschte Abteilungszugehörigkeit:

- | | | | |
|--|----------------------------------|-------------------------------------|------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Freizeit & Gesundheit | <input type="checkbox"/> Fußball | <input type="checkbox"/> Handball | <input type="checkbox"/> Schwimmen |
| <input type="checkbox"/> Tennis | <input type="checkbox"/> Turnen | <input type="checkbox"/> Volleyball | <input type="checkbox"/> Wandern |

bei Familienmitgliedschaft - weitere Mitglieder:

Name: Geburtsdatum: Abteilung:

Die Vereinssatzung erkenne ich an, insbesondere § 6, 2: „Die Kündigung der Mitgliedschaft ist jeweils zum 31.12. eines jeden Kalenderjahres möglich. Die Kündigung muss schriftlich bis spätestens einen Monat vor dem Kündigungstermin dem Vorstand zugegangen sein.“

Lastschrift-Verfahren

Hiermit bevollmächtige ich die Sportgemeinde Hohensachsen 1884 e.V., den Jahresbeitrag gemäß der Beitragsordnung von meinem / unserem Konto einzuziehen.

Konto-Nr. / IBAN: BLZ / BIC:

Name der Bank:

Datum:

Unterschrift (des Erziehungsberechtigten):

Beitragskonto: Sparkasse Rhein Neckar Nord

IBAN: DE85 67050505 0063 0444 82

BIC: MANSDE 66xxx

...für Ihren Durst
das Beste!

Getränke

Müller

69469 Weinheim · Telefon 0 62 01 - 1 22 11



Optik
Barking

Sehen – natürlich!

Voll der Durchblick!
**Lieblingsbrillen für kleine
und große Racker:**
Stabil, preiswert und schön!

Sommersgasse 1/4 • 69469 Weinheim-Lützelsachsen
Telefon: 06 201 - 489 80 80 • www.optik-barking.de



TENNIS

Kurz nach dem Frühjahrsputz unserer Tennisanlage, bei dem eine Gruppe hochmotivierter Helfer*innen sich über die im Winterschlaf verharrende Tennisanlage hergemacht hat und ihr einen neuen Glanz verlieh, stand nach zwei langen Jahren endlich wieder eine Versammlung der Tennisabteilung an. Nach dem Rechenschaftsbericht der Abteilungsleitung und regen Diskussionen über zukünftige Aktivitäten der Abteilung wurde das Führungsteam gewählt. Alle Mitglieder der Abteilungsleitung wurden im Amt bestätigt und wir konnten nach einiger Zeit auch endlich wieder den Posten des Jugendwartes neu besetzen. Diese Aufgabe wird in Zukunft Achim Mirswa wahrnehmen.

legenheit auf einen vergnüglichen Nachmittag auf unserer Anlage entgehen lassen. Und so wurde gegessen, getrunken, gelacht und gefeiert – endlich wieder. Natürlich kam auch der Sport nicht zu kurz. Die Tennisplätze wurden von Jung und Alt rege genutzt. Im Nachgang zum Opening gilt der besondere Dank allen Helfern und vor allem unserer Vergnügungswartin Anita für diesen gelungenen Nachmittag.

Volker Biewendt



Die Leitung der Tennisabteilung

Und damit nicht genug der Highlights in der noch kurzen Tennissaison. Unser Saisonöffnungsfest stand an. Und so muss es sein! Super Wetter, großartige Menschen, gutes Essen, kühle Getränke und ordentlich gepflegte Tennisplätze. Besser kann ein Saison-Opening doch gar nicht sein. Und der Andrang der Clubmitglieder war groß. Niemand wollte sich diese tolle Ge-



SCHWIMMEN

Aus der Schwimmabteilung gibt es nur so viel zu vermelden, dass der Trainingsbetrieb reibungslos läuft. Alle sind begeistert dabei. Die Wettkämpfe laufen erst langsam wieder an. Unser erster Wettkampf wird am 2.-3. Juli in Weinheim sein.

Sehr schön finden wir es, dass auch Kinder aus der Ukraine den Weg ins Hallenbad gefunden haben. Sowohl zum regulären Training, als auch zu den Sonntagsöffnungszeiten des Aquafun-Vereins finden sie sich ein.

Es dauert zwar noch ein Weilchen, aber zur großen Freude der Schwimmenden können wir wieder ein Trainingslager in Schöneck anbieten. Es wird im September stattfinden. Nähere Einzelheiten geben die Trainer bekannt.

Hier einige Impressionen vom Trainingsbetrieb.

Monika Bohlien



VIKTOR-DULGER-BAD



Wassertemperatur 29° C

Öffnungszeiten Schwimmhalle (Aquafun e. V.)

Montag:	9.30/10.20/ 11.00 Uhr 17.30 - 20.00 Uhr	AquaFitness Schwimmen mit Spaß (Kinderkurs)
Dienstag:	8.00 – 12.00 Uhr	Frauenbad
Mittwoch:	15.00 – 19.30 Uhr 19.30 + 20.15 Uhr	Familienbad AquaFitness
Donnerstag:	9.30 + 10.15	AquaFitness
Freitag:	9.30 + 10.15 Uhr	AquaFitness
Samstag:	7.45 – 9.00 Uhr 9.00 – 9.45 Uhr 9.45 – 10.30 Uhr 10.30/11.20/12.10 Uhr 14.30/15.05/15.40 Uhr	Bahnenschwimmen mit klass. Musik (Sportabz.) AquaPower (Kursangebot Jogging und Gymnastik) Technikkurs Kraulschwimmen (Angeb. F. Erwachsene) Schwimmkurse für Kinder (Fortgeschrittene) Schwimmkurse für Kinder (Anfänger)
Sonntag:	8.00 – 12.00 Uhr	Familienbad
Fett:	Öffentlicher Badebetrieb	

Kassenschluss: 1 Stunde vor Badeende

Änderungen vorbehalten!

Sport- und Schwimmhalle Hohensachsen
Lessingstr. 27 · 69469 Weinheim

SGH - VORSTELLUNGSRUNDE TRAINER UND BETREUER

Vereine können ihre vielfältigen Aufgaben nur erfüllen, wenn es Menschen gibt, die sich für diese Aufgaben freiwillig zur Verfügung stellen. Unser Verein hat rund 1.200 Mitglieder, die sich zum großen Teil sportlich betätigen möchten.

Neben den Leitungsfunktionen sind vor allem Trainer und Betreuer gesucht. Die stehen selten im Rampenlicht, machen aber die wertvollste Arbeit. In einer kleinen Serie möchte die Redaktion einige dieser Menschen vorstellen.

Diese Mal ist es:

SASCHA HARBARTH



Sascha ist 36 Jahre alt und seit 5 Jahren in unserem Verein. Er wohnt in Dossenheim, ist im Innendienst im Baugewerbe tätig und wird noch in diesem Jahr heiraten.

Er ist mit Leib und Seele Fußballer. Und das führte auch dazu, dass er von Anfang an die Damenmannschaft als Trainer betreut hat, natürlich mit Erfolg. Er sagt von sich selbst, dass es unheimlich viel Spaß macht, mit unseren tollen und wissbegierigen Mädels zu arbeiten. Da jede von ihnen sich weiterentwickeln will, fühlt er sich als Trainer gebraucht.

Seit 2019 ist er zusätzlich noch als Spielertrainer der Herrenmannschaft tätig. Das ist ein schwieriger Job - man muss auf dem Platz seine Leistung abrufen, die man vorher im Team einfordert.

Seine Aussage: Solange mich meine Beine tragen, möchte ich selbst Fußball spielen und so bleibt mir nur der Posten als Spielertrainer; das macht mir in Hohensachsen besonders viel Spaß!

Da er als Spieler während einer Partie nicht coachen kann, hat er seinen erfahrenen Co mit Markus Hasselbring an der Seite, der ihn unterstützt. Augenblicklich ist seine Mannschaft im unteren Mittelfeld; er legt viel Wert auf die Verbesserung der Offensive, da die Defensive wirklich gut steht. Sascha ist ein sportbegeisterter Mensch und versucht sich auch in anderen Sportarten. Er spielt gern Schach und geht gern mit Freunden in ein Shishabar.

Klaus Baranowski

**Julia
Engemann**

**Dipl.-Betriebswirtin (FH)
Steuerberaterin**

Muckensturmer Straße 5
69469 Weinheim
Tel. 0 62 01 - 59 62 0
Fax 0 62 01 - 59 62 62
julia.engemann@stb-engemann.de
www.steuerberatung-weinheim.de



- Fachmännische Beratung
- Qualitätsarbeit

**schreinerei
vogler**

Inh. Bernhard Hamburger
69469 Weinheim/Bergstraße
Nördliche Hauptstraße 17
Telefon 0 62 01/13519
Telefax 0 62 01/63419
www.schreinerei-vogler-weinheim.de
e-mail:info@schreinerei-vogler-weinheim.de



**Nahrungsergänzung
in Premium-Qualität**

von Apothekern entwickelte, wissenschaftlich fundierte Zusammensetzungen
zertifizierte Reinsubstanzen mit bester Bioverfügbarkeit



Stern-Apotheke
Großsachsen

eine Filiale der Rathaus-Apotheke Frank Nemetschek e.K., Edingen

Inhaber: Apotheker Frank Nemetschek • Filialleitung: Apothekerin Jana Blobner
Hohensachsener Str. 2 • 69493 Hirschberg-Großsachsen
Telefon: 0 62 01 / 5 12 70 • Fax: 55 33 2 • eMail: info@stern-apo-hirschberg.de

Gemeinsam stark für Ihre Gesundheit. www.nemetschek-apotheken.de

BAUWERK

**Fliesen und Außenanlagen
Ausbau und Sanierung**

www.my-bauwerk.de

06201 - 48 91 389

Herren**Herren sichern sich den Meistertitel**

Am Sonntag, dem 04. April 2022, fand das entscheidende Spitzenspiel in der Volleyball-Landesliga 1 gegen den TV Eberbach statt. Für die Volleyballer aus Hohensachsen gab es ein klares Ziel: Mit einem 3:0 oder einem 3:1 drei Punkte für die Tabelle heimzuholen und sich somit vorzeitig den Meistertitel und Aufstieg in die Verbandsliga zu sichern. Mit dieser Motivation startete man energisch in ein Kopf-an-Kopf-Rennen in Satz eins. Trotz sichtlicher Anspannung gelang es den SGH'lern, diesen mit einer sehr konstanten Spielweise 25:22 für sich zu entscheiden. Dieser Schwung konnte direkt in Satz zwei mitgenommen werden, sodass dieser deutlich mit einer Saison-Bestleistung 25:16 zu Gunsten der SGH ausfiel. Leider konnte an die Leistung aus den ersten beiden Sätzen in Satz drei nicht angeknüpft werden, so dass dieser 19:25 an die Heimmannschaft aus Eberbach ging. In Satz vier wurde erneut deutlich,

dass es sich in der Partie um ein Spitzenspiel handelt. Es wurde von beiden Mannschaften um jeden Punkt gekämpft, bis sich die Volleyballer aus Hohensachsen den 3:1-Sieg mit einem 28:26 erkämpfen konnten.

Mit den drei Punkten für die Tabelle konnten sich die Herren aus Hohensachsen Platz eins in der Tabelle und somit vorzeitig den Meistertitel sichern. Somit werden die SGH'ler nächste Saison erstmals in der Vereinsgeschichte in der Verbandsliga des Nordbadischen Volleyballverbands antreten.

Damen kämpfen in der Abstiegsrelegation

Am Ende der Saison 21/22, die für die Damen einige Hochs und Tiefs mitbrachte, standen die Volleyballdamen auf Platz 5 der Verbandsliga 1 und mussten somit am 08. Mai in die Relegation, um sich den Klassenerhalt zu er-

kämpfen. Gegnerinnen waren die Damen der SG Schwarzbachtal, die den vorletzten Platz der Verbandsliga 2 belegten. Die Gegnerinnen waren noch aus der Landesliga bekannt, damals lieferten sich die Mannschaften stets spannende Matches. So kam es auch am entscheidenden Spieltag: In 5-Sätzen lieferten sich die beiden Mannschaften einen echten Relegations-Krimi – leider mit dem besseren Ende für die Damen aus Schwarzbachtal. Somit steigt die erste Damenmannschaft aus Hohensachsen leider in die Landesliga ab, wo sie sich in der Saison 22/23 einen Platz oben in der Tabelle erkämpfen will. Mit diesem Ziel geht die Mannschaft unter Trainer Benjamin Eberwein nach einer kurzen Sommerpause motiviert in die Saisonvorbereitung.

Herren und Damen spielen zusammen in der Sommerliga Beach

Motivierte Volleyballerinnen und Volleyballer der aktiven Mannschaften haben sich zusammengeschlossen, um an der Beachliga-Mixed teilzunehmen. Gespielt wird an drei Turniertagen, 4 gegen 4 mit jeweils zwei Damen und zwei Herren pro Team. Für die SGH steht bei diesen Spieltagen vor allem der Spaß im Sand und in der Sonne im Vordergrund. Am ersten Spieltag am 15. Mai war die Mannschaft erfolgreich und sicherte sich drei Siege in drei Spielen. Weiter geht es mit der Rückrunde am 25. Juni.

Eva und Philipp Plästerer



SGH Jugend- Skifreizeit 2022

Am 16.04.2022 war es nach zwei Jahren, die uns Corona gestohlen hat, endlich wieder soweit und eine bunt zusammengewürfelte Gruppe von 35 skifahrbegeisterten Teilnehmern zwischen 12 und 17 Jahren brach auf nach Saas Fee. Nicht zu vergessen unsere 8 mindestens genauso begeisterten Betreuer, die die ganze Woche über für gute Stimmung sorgten, darunter Michael Bauer, unseren Busfahrer, ohne den wir es gar nicht erst in unsere altbekannte Unterkunft „Fortuna“ geschafft hätten. Mit KampReisen kutschiert uns Michael seit vielen Jahren großzügigerweise in unsere zweite Heimat Saas Fee. Dafür sind wir sehr dankbar.

Nach der 8-stündigen Busfahrt wurde gemeinsam der Bus ausgeräumt, und nachdem alle mit den Zimmereinteilungen zufrieden waren, konnten auch die Koffer ausgepackt werden. Für das erste köstliche selbstgekochte Abendessen sorgte das Team des Küchendienstes. Wie jedes Jahr hat uns unsere Metzgerei Wolf aus Hohensachsen mit frischem und leckerem Fleisch und Wurst ausgestattet. Aber auch Vegetarier und Veganer kamen nicht zu kurz! Ob Chili con oder sin Carne - jeweils fünf Kinder versorgten uns unter Anleitung eines Betreuers mit Abendessen und Frühstück. Dabei wurde nicht nur Neues dazu gelernt, sondern auch das Tanzbein geschwungen! Gestärkt und motiviert machten wir uns morgens um 9 Uhr auf den Weg zur nahegelegenen Bushaltestelle, um in das Skigebiet Saas Fee zu gelangen. Mit verschiedenen Gondeln, Liften und der Bergbahn konnten wir zahlreiche Pisten im übersichtlichen Skigebiet, in dem für jeden etwas dabei ist, befahren. Auch der Besuch einer Gletschergrotte bleibt einem nicht verwehrt. Das gute Wetter - jeden Tag Sonnenschein - konnten alle gut ausnutzen. Dank Sport65, die das Ausleihen einer Topausrüstung zu guten Preisen ermöglichen, war jeder bestens ausgestattet. Die gemeinsame Mittagspause auf der Morenia-Hütte gab allen neue Kraft für die zweite Hälfte des Skitages - und wenn man aus der Hütte verwiesen wurde, konnte man sein Lunchpaket auch bequem im Schneehügel mit Aussicht auf die Terrasse genießen. Die, die es richtig gemacht haben, kauften sich

entweder etwas zu essen oder versteckten ihr Lunchpaket geschickt genug. Gefahren werden konnte in kleinen Gruppen von mindestens drei Personen, jeder wie er Lust hatte. Dieses Jahr hatten wir das Glück, drei Skilehrer unter den Betreuern dabei zu haben, darunter Claas sowie Elena und Luis, die früher selbst mal als Teilnehmer dabei waren und mit denen wir viel Spaß hatten!

Auch abends nach einem erfolgreichen Skitag ging es noch lange nicht ins Bett. Ob eine gemütliche Kartenspielrunde, Tischkicker oder doch lieber ein Techno-Rave im Keller, hier hat sich keiner gelangweilt. An drei Abenden der Woche versammelte sich die ganze Truppe gegen 21 Uhr nochmal im Gemeinschaftsraum für unsere kleinen abendlichen Wettkämpfe, die den Teamgeist stärkten. Zusammen mit dem Küchenteam wurden das Quiz und weitere kreative Spiele gemeistert. Zur Strafe musste das Verliererteam das Gewinnerteam am letzten Abend bedienen. Aber auch Après-Ski kam nicht zu kurz, ob in der Blackbull-Snow-Bar in Saas Fee oder daheim mit Glühwein und Punsch (natürlich nur für die Älteren unter uns!) - und sogar eine kleine Runde Bier Pong wurde gespielt, bei der sogar die Betreuer nicht widerstehen konnten.

Ein herzliches Dankeschön an alle Betreuer für die gemeinsame Zeit, auch von uns „großen Mädels“, die ihr letztes, aber bestes Jahr auf der Skifreizeit verbracht haben!

Jette Müller und Tessa Russmann

PS: Auf den Bildern sieht man unsere komplette Gruppe auf 3.500 Metern Höhe bzw. einen Teil unserer Skifreizeit-Teilnehmerinnen zusammen mit dem Schweizer Olympiasieger und Weltmeister Ramon Zenhäusern in einer Trainingspause beim Fachsimpeln....



SGH INFORMIERT UND GRATULIERT

April

01.04. Christel Schneider
01.04. Walter Spengler
02.04. Volker Moll
02.04. Ilse Schuhmacher
02.04. Christiane Pohlmann
10.04. Renate Ottinger
13.04. Friedhelm Koehler
15.04. Erika Schimitschek
16.04. Werner Flöcks
16.04. Bernd Lauterbach
18.04. Uwe Janssen
19.04. Edith Gentz
22.04. Hans Georg Opitz
27.04. Christel Hirschenauer
27.04. Eberhard Jochim
27.04. Heinz Zoller
29.04. Christian Mutschler

Mai

01.05. Otfried Ramdohr
03.05. Peter Bontenakel
03.05. Marlies Kappey
05.05. Angelika Meier
07.05. Inge Baranowski
10.05. Ursula Nothnagel
11.05. Erwin Ebenfeld
11.05. Margitta Padberg
12.05. Dieter Drabant
13.05. Dieter Jochim
13.05. Anne Kathrin Metzendorf
26.05. Gerhard Pflästerer
29.05. Hans Alois Dresel

Juni

01.06. Karl Glock
05.06. Michael Hornberg
05.06. Ute Hofmann
08.06. Jürgen Ziegler
14.06. Josef Engert
16.06. Sigrid Hornberger
16.06. Renate Janke
30.06. Dieter Federmann

August

01.08. Klaus Maier
01.08. Renate Meerwein
02.08. Manfred Rödiger
03.08. Siegfried Drabant
05.08. Doris Federmann
06.08. Cindy Balzer
10.08. Ingrid Lipowsky
11.08. Angelika Thieme

12.08. Hagen Lampertsdörfer
13.08. Helga Mörke
16.08. Elfriede Drefs
16.08. Günther Kratzer
16.08. Armin Merkel
20.08. Gerhard Jarosch
22.08. Georg Steindl
27.08. Gerty Hillen
28.08. Rudolf Bassler
28.08. Eckhard Jochim
31.08. Kurt Schork

September

01.09. Monika Springer
07.09. Karl Hummel
08.09. Bernd Oberst
11.09. Norbert Kippenhan
14.09. Norbert Metz
16.09. Karin Lochbühler
18.09. Hans Oehler
19.09. Tanja Schult
22.09. Ulrich Böhler
22.09. Roland Etsch
28.09. Bernd Meyer
28.09. Lina Schwöbel
29.09. Monika Bohlien-Böhler
29.09. Ruth Bleckmann

Oktober

01.10. Bernd Elendt-Schneider
02.10. Gerd Federmann
02.10. Margot Hummel
02.10. Günther Schimitschek
03.10. Hans Neubauer
05.10. Maria Jungmann
06.10. Hannelore Drabant
06.10. Helmut Oberst
06.10. Ralph Peter
06.10. Joachim Borggräfe
09.10. Frank Deickert
13.10. Margot Bitzel
13.10. Ria Meier

14.10. Gerhard Münch
17.10. Gitte Mutzeck
20.10. Joachim Volk
21.10. Annette Borggräfe
22.10. Anna Bitzel
22.10. Georg Meller
24.10. Gert Boguschewski
24.10. Odeo Perra
24.10. Erna Schlag
24.10. Peggy Roschlaub
25.10. Volker Biewendt
30.10. Klaus Janke
30.10. Stefanie Koslowski
30.10. Elfriede Nick
31.10. Edmund Häcker

November

01.11. Hanne Jaschke
06.11. Eva Drefs
08.11. Hermann Oehlschläger
09.11. Iris Reinhard
11.11. Rolf Dremel
13.11. Hermann Garst
14.11. Christina Werner
14.11. Karin Krause
16.11. Richard Klohr
18.11. Helga Jeschor
25.11. Karlheinz Moog
27.11. Klaus Baranowski

Weine und Edelbrände



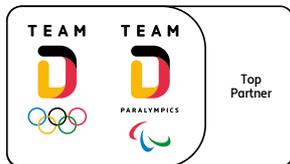


Mehr als nur ein Glücksmoment.

Weil Sport uns alle verbindet,

engagiert sich die Sparkassen-Finanzgruppe ganz besonders in diesem Bereich. Ob alt oder jung, Hobby- oder Leistungssportler:in, Menschen mit oder ohne Behinderung: Wir bringen mehr Bewegung in unsere Gesellschaft.

Mehr Infos unter:
mehralsgeld.sparkasse.de/sportfoerderung



Sparkasse
Rhein Neckar Nord

Weil's um mehr als Geld geht.